B-Mädchen – MSG Viktoria/Krummesse

3:6 (0:3)

21.05.2017

Unterzahl führt zur Niederlage

Da die meisten Schulen in die kommende Himmelfahrtswoche ihre beweglichen Ferientage gelegt haben, weilten einige Mädchen im Urlaub. Dazu kamen kranke und verletzte Spielerinnen, so dass wir auch mit der Verstärkung von Laura aus den C-Mädchen nur auf 10 Spielerinnen kamen. Aus der taktischen Formation mussten wir in Unterzahl eine Spielerin rauslassen und wählten das offensivere 3-2-3-1 mit Dreierkette.

In unserer taktischen Findungsphase gingen die Gäste gleich nach drei Minuten in Führung. Bei einer Flanke teilten wir im Strafraum nicht richtig zu und eine Gästespielerin konnte einköpfen. Den zweiten Treffer konnten unsere Lübecker Gäste mit einem direkten Freistoß in der 20. Minute erzielen. Sieben Minuten vor dem Pausenpfiff erhöhte Krummesse nach einem Steilpass auf 0:3. Leider verletzte sich eine Gästespielerin direkt vor der Pause schwer und es kam zu einer langen Unterbrechung durch Krankenwageneinsatz. Das Unglück führte zu einem personellen Gleichstand auf dem Feld von 10 gegen 10, da Krummesse auch ohne Ersatzspielerin angereist war.

Im zweiten Durchgang übernahmen wir das Kommando, ohne aber zunächst richtig zu überzeugen. Die Abschlüsse wurden oft zu früh gesucht oder der finale Pass kam nicht an. Die Gäste machten es in Minute 44 besser, als wir bei einem Konter über den Ball traten und eine Gegenspielerin frei auf unser Tor zulief. Das Spiel schien in der 52. Minute entschieden, als die Gäste auf 0:5 davonzogen, nachdem wir eine Flanke nicht sauber klären konnten. Wir gaben uns aber - anders als vor einer Woche in HU - nicht auf und drängten auf den Anschlusstreffer. Der gelang uns auch endlich in der 65. Minute, als eine Ecke von Lynn im Strafraum von den Gästen nicht geklärt werden konnte und von den Beinen einer Gegnerin der Ball direkt auf Lea prallte, die sich die Chance nicht entgehen ließ. Nun glaubten wir, dass hier noch mehr ging und pressten weiter. Das führte schon zwei Minuten später zur erneuten Ergebniskorrektur. Annika konnte einer Abwehrspielerin den Ball abnehmen und alleine vor dem Tor einschieben. Es war noch reichlich Zeit übrig, doch ein Weitschuss kurz nach Wiederanpfiff entschied die Partie endgültig gegen uns. Wir konnten das Ergebnis noch auf 3:6 korrigieren, als Annika nach schönem Pass von Kathi in die Tiefe vollstreckte.

Fazit: Die Unterzahl in der ersten Hälfte führte heute zur Niederlage. Im zweiten Durchgang bei Gleichzahl waren wir zwar besser als der Gegner, spielten aber nicht immer überzeugend und konnten den Rückstand nicht mehr wett machen. Zu oft ging es durch die Mitte und zu wenig über unsere schnellen Außenspielerinnen. Vielleicht war es auch ein taktischer Fehler, in Unterzahl auf eine zweite

Innenverteidigerin zu verzichten. Wir bekamen keine richtige Sicherheit in den Defensivbereich und wollten später in Rückstand nicht defensiv zurückrudern. Zum Schluss noch ein großes Lob an Laura von den C-Mädchen. Man hatte bei ihren schnellen Vorstößen manchmal das Gefühl, die verletzte Luna sei doch auf dem Platz. Das war auch vom Einsatz ganz stark und wurde fast mit einem Tor belohnt. Der allerletzte Satz geht an die verletzte Gegnerin: Wir wünschen gute Besserung!

(Oliver Kaiser)

Kader

Karla - Marit, Hannah M., Hannah S. - Kathi, Annika - Jamie-Lee, Lynn, Laura - Lea

Torfolge

0:1 MSG 3. Min.
0:2 MSG 20. Min.
0:3 MSG 33. Min.
0:4 MSG 44. Min.
0:5 MSG 52. Min.
1:5 Lea (Vorarbeit Lynn) 65 Min.
2:5 Annika (-) 67. Min.
2:6 MSG 68. Min.
3:6 Annika (Kathi) 75. Min.